

Zugpferd Roger Hodgson

Der Supertramp–Gründer ist in diesem Jahr Stargast beim Aachener Kurpark–Classix. Im Konzert gemeinsam mit dem Sinfonieorchester Aachen verschmelzen die Stilrichtungen. RP–Leser können Freikarten gewinnen.

Von Markus Peggen

AACHEN Hits wie „Dreamer“ oder „The Logical Song“ und „Breakfast in America“ gehören zu den absoluten Klassikern der Musikgeschichte, sie machten die Band „Supertramp“ zu den Kult–Gruppen der 70er und 80er. Roger Hodgson, Mitgründer und musikalischer Kopf der Formation, ist seit einigen Jahren solo unterwegs und kommt nun im Rahmen des „Kurpark–Classix“ nach Aachen.

Komponist schon mit zwölf

Am 22. August tritt er gemeinsam mit dem Sinfonie–Orchester Aachen auf, schlägt dabei einmal mehr die musikalische Brücke zwischen Klassik und Pop. Genau das ist das Besondere am Kurpark–Classix: Vor der schönen Kulisse des Aachener Kurparks an der Monheimallee verschmelzen erfolgreiche Evergreens aus den beiden Musikbereichen.

Hodgson begann bereits im Alter von zwölf Jahren Songs zu schreiben. Mit der Band Supertramp erreichte der im englischen Portsmouth geborene Sänger dann Weltruhm. Die Liste der Klassiker ist lang, insgesamt verkaufte Supertramp mehr als 60 Millionen Tonträger. In Aachen dürfen sich die Fans auf einen besonderen Abend freuen. Das Konzert beginnt um 20 Uhr und verspricht ein neuer Höhepunkt zu werden nach dem Gala–Auftritt von Chris de Burgh im vergangenen Jahr.

Eröffnet werden die Kurpark–Classix einen Tag zuvor, am Freitag, 21. August, mit einem italienischen Opernabend. Es erklingen Werke unter anderem von Verdi und Puccini. Die Stars des Abends (Beginn 20 Uhr) sind die Sopranistin Teodora Gheorghiu von der Wiener Staatsoper, der Bariton Lionel Lhote und die Aachener Publikumslieblinge Yikun Chung und Mélanie Forgeron. Am Pult: Generalmusikdirektor Marcus Bosch.

Sonntag, 23. August, beginnt um 11 Uhr das Programm für Kinder mit Malte Arkona, bekannt aus dem Tigerentenclub. Es spielt das Sinfonieorchester Aachen unter Leitung des stellvertretenden Generalmusikdirektors Daniel Jakobi. Dies ist ein Konzert für die ganze Familie, bei dem die großen und kleinen Zuschauer Bekanntschaft mit allerlei Wasserwesen und Smetanas berühmter Sinfonischer Dichtung „Die Moldau“ machen. Zum Abschluss erklingt am Abend ab 19.30 Uhr bei der „Last Night“ auf besonderen Wunsch des Publikums Dvoráks Sinfonie „Aus der neuen Welt“. Es gibt noch Eintrittskarten zu allen Veranstaltungen.



Dreimal zwei Freikarten für das Konzert mit Roger Hodgson können RP-Leser gewinnen, wenn sie heute morgen um 11 Uhr zu den ersten Anrufern gehören, die die Redaktion unter % 02431 800555 erreichen.

Erscheinungsdatum: 06.08.2009 | **PartPageData id:** 12976149 | **Signatur:** eff | **Dokumentnummer:** srv0000006389749 | **Eingangsdatum:** 20090806 | **Eingangszeit:** 033316 | **Zeitung:** RP | **Seite:** 12 | **Nummer:** 180 | **DCID:** 10414813045 | **Ausgabe:** ERK | **Ressort:** L |